

Klub der Freiheitlichen Bezirksräte Wien Penzing

Der unterfertige Bezirksrat stellt namens der Fraktion der Freiheitlichen Bezirksräte auf der am 12.12.2018 stattfindenden ordentlichen Sitzung der Bezirksvertretung von Wien Penzing gemäß § 23 der Geschäftsordnung folgende

Anfrage

Betreffend Blackout Vorsorge Penzing:

1. Gibt es Planungen für Verhalten & Vorgehen bei einem bezirkswitem Blackout?
2. Gibt es bereits einen „Alarmplan Blackout“ für Wien bzw. für Penzing?
3. Wo kann man diese Pläne einsehen?
4. Wurden bereits konkrete Handlungsanweisungen für ein bezirkswites / wienwites Blackout erarbeitet?
5. Wo kann man diese einsehen?
6. Wurde die Bezirksvorstehung dahingehend bereits geschult?
7. Wie sehen diese Schulungen aus?
8. Wann war die letzte Schulung?
9. Gab es seit 2015 Blackout Schulungen für die Bezirksvorstehung, wann ist die nächste?
10. Ist die Bezirksvorstehung Penzing auf ein wienwites Blackout vorbereitet?
11. Wie sehen diese Vorbereitungen konkret aus?
12. Welche Maßnahmen soll die Bezirksvorstehung während eines Blackouts treffen?
13. Welche Szenarien wurden getestet und welche Handlungsanweisungen wurden mit dem Bezirk erarbeitet?
14. Wurde gemeinsam mit Bezirk, den Krankenhäusern und anderen Versorgungseinrichtungen im Bezirk Blackout Maßnahmen/ Handlungsanweisungen/ Pläne erarbeitet?
15. Wie soll die Gesundheits- und Medikamentenversorgung, die allgemeinen Sicherheit, die Hygiene, die Treibstoffversorgung & die Kommunikation während eines Blackouts erhalten werden?
16. Wer sind die Mitglieder eines Koordinierungs- / Krisenstabes während eines Blackouts im Bezirk / Wien.
17. Wie wird die Bezirksbevölkerung während eines Blackouts informiert?

Begründung

Öffentliches Interesse.

BR Bernhard PATZER
03.12.2018